

20.01.2014 - 11:16 Uhr

## **Einladung zur Medienkonferenz Max Havelaar-Stiftung (Schweiz) / Für bessere Marktchancen der Kleinbauern in Entwicklungsländern: Fairtrade lanciert zusätzliches Fairhandels-Modell**

Basel (ots) -

Ende Januar lanciert Fairtrade weltweit ein zusätzliches Modell für den fairen Handel mit den Rohstoffen Kakao, Zucker und Baumwolle. Die neu geschaffene Handelsmöglichkeit unter der internationalen Bezeichnung "Fairtrade Sourcing Programs" wird zusätzlich zu den weiterhin unverändert geltenden Regeln für Fairtradezertifizierte Produkte eingeführt. Mit den Fairtrade Programmen wird eine deutliche Verbesserung der Marktchancen der Kleinbauern angestrebt, die bisher nur Teile ihrer Ernte zu vorteilhaften Fairtrade-Bedingungen absetzen konnten. Die Max Havelaar-Stiftung (Schweiz) gehört weltweit zu den ersten nationalen Fairtrade-Organisationen, die zusammen mit ihren Handelspartnern die Fairtrade Programme im Markt einführen.

Datum: Montag, 27. Januar 2014

Zeit: 10:15 Uhr (Beginn Medienkonferenz 10:30 Uhr) bis 11:30 Uhr, mit anschliessender Möglichkeit für Einzelinterviews

Ort: Max Havelaar-Stiftung (Schweiz), Konradstrasse 6, 8005 Zürich, 2. Stock

Gesprächspartner:

- Nadja Lang, Geschäftsleiterin Max Havelaar-Stiftung (Schweiz)
- Roland Frefel, Mitglied der Direktion Marketing/Beschaffung von Coop

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und möchten Sie bitten, diese aus organisatorischen Gründen bis Donnerstag, 23. Januar per Email [info@maxhavelaar.ch](mailto:info@maxhavelaar.ch) mit Betreff "Medienkonferenz" zu bestätigen.

Kontakt:

Katrin Dorfschmid  
Mediensprecherin  
Tel.: 044 278 99 17  
[k.dorfschmid@maxhavelaar.ch](mailto:k.dorfschmid@maxhavelaar.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010102/100750009> abgerufen werden.